

ⓓ Bedienungsanleitung
Bohrhammer



Art.-Nr.: 826-28

EH-Art.-Nr.: 42.583.41

I.-Nr.: 01013

YPL 1010



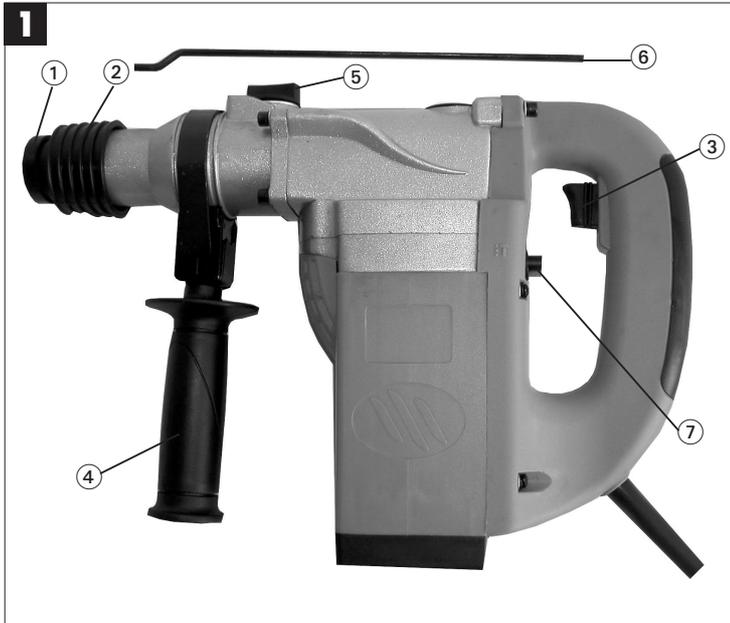
Gehörschutz tragen!



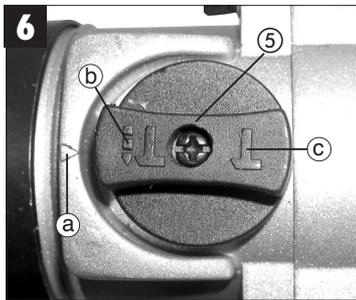
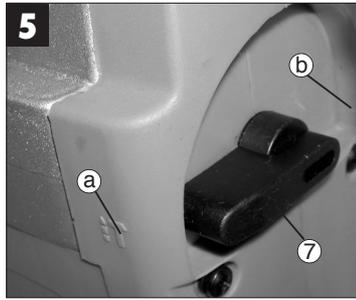
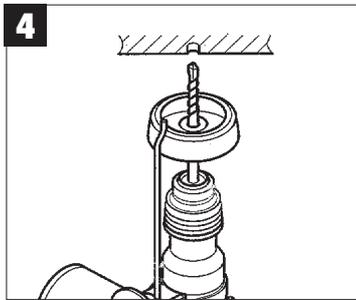
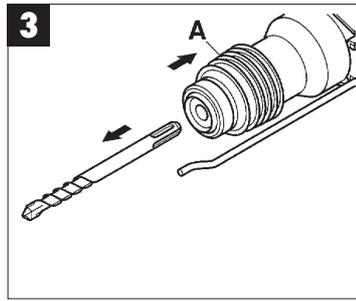
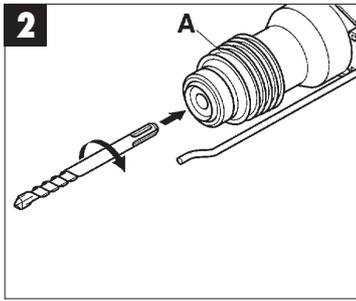
Augenschutz tragen!



Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!



2



D**1. Gerätebeschreibung (Abb.1)**

- 1 Staubschutz
- 2 Verriegelungshülse
- 3 Ein-Aus-Schalter
- 4 Zusatzgriff
- 5 Drehstop
- 6 Tiefenanschlag
- 7 Schlagstop

2. Technische Daten

Spannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1010 Watt
Leerlaufdrehzahl:	900 min ⁻¹
Schlagzahl:	4500 min ⁻¹
Bohrleistung (max.):	Beton/Stein 26 mm
Gewicht:	6,14 kg
Vibrationspegel:	7,4 m/s ²
Schalldruckpegel:	90,9 dB(A)
Schalleistungspegel:	103,9 dB(A)
Schutzklasse:	□ / II

Geräusch- und Vibrationsmeßwerte ermittelt entsprechend EN 50144-2-6. Der Bohrhammer ist nicht für die Verwendung im Freien, entsprechend Artikel 3 der Richtlinie 2000/14/EG vorgesehen.

3. Sicherheitshinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Werkzeug benutzen.

- Prüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung (Volt).
- Bei Verwendung von Leitungsrollern, Leitung vollständig abrollen. Drahtquerschnitt mind. 1,5 mm².
- Bei Einsatz des Elektro-Bohrhammers im Freien ist für den Anschluß eine ordnungsgemäße Verlängerungsleitung H07RN-F 3G 1,5 mm² mit spritzwassergeschützten Steckvorrichtungen zu verwenden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand auf Leitern oder Gerüsten bei freihändigem Bohren.
- In Wänden, wo Strom-, Wasser- oder Gasleitungen unsichtbar verlegt sind, zuerst die Leitungen mit einem Leitungssuchgerät lokalisieren. Berührung mit stromführenden Teilen

- oder Leitern vermeiden.
- Tragen Sie zum Schutze Ihrer Ohren einen Gehörschutz: schleichender Hörverlust!
- Tragen Sie eine Schutzbrille und verwenden Sie eine Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Ziehen Sie bei allen Umbau- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Netzleitung vor Beschädigungen. Öl und Säure können die Leitung beschädigen.
- Maschine nicht überlasten.

- Wichtig!
Alle nationalen Sicherheitsvorschriften bezüglich Installation, Betrieb und Wartung sind zu befolgen.
- Meißel und Bohrer können versehentlich aus dem Werkzeug geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen:
 - Vor dem Arbeitseinsatz immer nachprüfen, daß Meißel oder Bohrer im Werkzeughalter arretiert sind.
 - Werkzeughalter regelmäßig auf Abnutzung oder Beschädigung kontrollieren.
 - Ein schlagendes Werkzeug nur starten, wenn es gegen ein Werkstück (Wand, Decke usw.) gedrückt wird.
 - Nach beendeter Arbeit den Bohrhammer vom Stromnetz trennen und Meißel oder Bohrer aus dem Werkzeug nehmen.
 - Vor dem Wechsel von Meißel oder Bohrer den Bohrhammer immer vom Netz trennen.
- Schützen Sie Augen und Mitarbeiter vor Teichenflug und absplitternde Fremdkörper. Schutzhelm tragen! Trennwände aufstellen!
- Arbeitshandschuhe schützen vor Fingerquetschungen und Hautabschürfungen.
- Vibrationen können für das Hand-Arm-System schädlich sein: die Einwirkzeit von Vibrationen ist so gering wie möglich zu halten.
- Netzkabel immer nach hinten vom Gerät weg führen.
- Bewahren Sie das Gerät so auf, daß es für Kinder unzugänglich ist.
- Beim Arbeiten Gerät immer mit beiden Händen halten und auf einen sicheren Stand achten.

Weitere Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge finden Sie in dem beiliegenden Heftchen.

4. Vor Inbetriebnahme

- Einsatzstelle nach verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren mit einem Leitungssuchgerät untersuchen.
- Vor Anschluß an das Stromnetz darauf achten, daß die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild übereinstimmt.

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist bestimmt zum Hammerbohren in Beton, Gestein und Ziegel, für Meißelarbeiten und zum Bohren ohne Schlag in Metall und Holz unter Verwendung des entsprechenden Bohrers

4.2 Werkzeug einsetzen und wechseln (Abb. 2)

Gerät ist mit dem SDS-plus Aufnahmesystem ausgerüstet.

- Werkzeug vor dem Einsetzen reinigen und mit Maschinenfett leicht fetten.
- Verriegelungshülse (A) zurückziehen und halten.
- Staubfreies Werkzeug drehend in die Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag einschieben. Das Werkzeug verriegelt sich selbst.
- Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug prüfen.

4.3 SDS-plus Werkzeug entnehmen (Abb. 3)

Verriegelungshülse (A) zurückziehen, halten und Werkzeug entnehmen.

5. Inbetriebnahme (Abb. 1)

5.1 Ein- Ausschalten

- Einschalten: Betriebsschalter (3) drücken
- Ausschalten: Betriebsschalter (3) loslassen.

5.2 Zusatzgriff

Bohrhammer aus Sicherheitsgründen nur mit dem Zusatzgriff verwenden.

Eine sichere Körperhaltung beim Arbeiten erhalten Sie durch Drehen des Zusatzgriffes. Zusatzgriff entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und drehen.

Danach Zusatzgriff wieder festziehen.

5.3 Tiefenanschlag

Zusatzgriff lösen und den geraden Teil des Tiefenanschlages in die Bohrung des Zusatzgriffes einsetzen. Tiefenanschlag einstellen und Zusatzgriff wieder anziehen.

5.4 Staubaufnahme-Vorrichtung (Abb. 4)

Vor Bohrhammerarbeiten senkrecht über dem Kopf,

Staubaufnahme-Vorrichtung über den Bohrer schieben.

5.5 Schlagstop (Abb. 5)

Zum sanften Anbohren ist der Bohrhammer mit einem Schlagstop ausgestattet.

- Schalthebel (7) nach rechts auf Position (b)  drehen, um das Schlagwerk auszuschalten.
- Um das Schlagwerk wieder einzuschalten muß der Schalthebel (7) wieder zurück auf Position (a)  gedreht werden.

5.6 Drehstop (Abb. 6)

Für Meißel arbeiten kann die Drehfunktion des Bohrhammers ausgeschaltet werden.

- Hierzu den Stellhebel (5) mit dem Pfeil (a) auf die Position (c)  am Maschinengehäuse drehen.
- Um die Drehfunktion wieder einzuschalten muß der Stellhebel (5) mit dem Pfeil (a) auf die Position (b)  gedreht werden.

Achtung:

Zum Hammerbohren benötigen Sie nur eine geringe Anpreßkraft. Ein zu hoher Anpreßdruck belastet unnötig den Motor. Bohrer regelmäßig prüfen. Stumpfen Bohrer nachschleifen oder ersetzen.

6. Wartung

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!
- Halten Sie Ihr Gerät immer sauber.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.
- Um Staubaablagerungen zu vermeiden sollten die Lüftungsschlitze nach Arbeitsende, durch Druckluft (max. 3 bar) gereinigt werden.
- Kohlebürsten regelmäßig kontrollieren (verschmutzte bzw. verschlissene Kohlebürsten führen zu übermäßiger Funkenbildung und zu Drehzahlstörungen).

7. Ersatzteilbestellung

Die folgenden Verschleißteile erhalten Sie bei der Fa. ISC GmbH.

Ersatzkohlen	42.583.40.02
Schalter	42.583.40.01

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- (D)** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(NL) verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
(DK) erklærer herved følgende samsvær med EU-direktiv og standarder for artikel
(BIS) заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
(HR) izjavljuje sljedeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.
(RO) declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și norme valabile pentru articolul.

- (TR)** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmeliği ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masini sunar.
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(DK) atstæter følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
(CZ) prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
(H) a következő konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
(SLO) pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
(PL) deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
(BG) декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.

Bohrhammer YPL 1010

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG: $L_{WM} = \text{dB}; L_{WA} = \text{dB}$ |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 2002/88/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 60745-1; EN 60745-2; EN 55014-1; EN 55014-2;
EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 02.05.2005

Brunhölzl
Leiter Produkt-Management

Karg
Produkt-Management

Art.-Nr.: 42.583.41 I.-Nr.: 01013

Archivierung: 4258340-44-4155050-E

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen fünf Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluss: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden. Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0190-145 048 (62 Ct/Min.) · Telefax 0 99 51-26 10 und 52 50
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

Ⓐ Zgonc Handels-GmbH
Modecenterstraße 3
A-1031 Wien
Tel. (01) 740600, Fax (01) 7494276

Technische Änderungen vorbehalten

SDS-plus ist ein Warenzeichen der Robert Bosch GmbH

EH 05/2003